

Arbeitsauftrag A4 – Erkundung digitaler Geomedien

Emanuel Brandstätter

OSM – Open Street Map

- **Funktionalitäten**

- Eine Art „Wikipedia“ für Karten (d.h. jeder kann etwas hinzufügen, bearbeiten und löschen)
- Offene Map für alle und frei zugänglich
- Alle Informationen werden bzw. können erfasst werden
- Datenbank mit Karte
- Routenberechnung und Navigation (mit Smartphone und speziellen Geräten)
- Hilfsdienste für Katastrophengebiete (Geodaten müssen aktuell sein und OSM stellt kurzfristig aktuelle Daten zur Verfügung)

- **Karten**

- Straßenkarten und Karten des öffentlichen Verkehrs
- Fahrrad- und Wanderkarten
- Skigebiete
- OpenSeaMap – Karte für Schifffahrt und Wassererkundung

- **Abstract**

Open Street Map ist eine freizugängliche und offene Datenbank von Geodaten und Informationen. Die Community und Nutzer selbst tragen diese Daten ein und verwalten diese eigenständig. Informationen können erstellt, gelöscht und aktualisiert werden. Weiters bietet OSM viele weitere nützliche Dienste, wie Fahrradstrecken und Wanderkarten. OpenSeaMap ist eine besondere Form und dient für die Schifffahrt. Durch ein Tutorial ist der Zugang für die Bearbeitung und Nutzung leicht und verständlich.

- **Möglichkeiten für den GW-Unterricht**

Für Schülerinnen und Schüler kann OSM gut verwendet werden um die verschiedenen Ebenen einer Karte kennenzulernen und zu zeigen wie diese bearbeitet werden. Die Kinder selbst können Eigeninitiative zeigen und selbst Karten gestalten. Beispielsweise kann das eigene Haus oder Garten neu eingetragen werden oder ob es Auffälligkeiten oder Veränderungen im Ortskern gibt.

Da OSM frei zugänglich ist, kann aber die Gefahr bestehen, dass die Karten verfälscht werden können und oft nicht richtig sind. Schülerinnen und Schüler sollten auf diese Gefahr aufgeklärt werden.